

## Wieder großes Interesse am Stumpfl-Anwendertreffen Niedersachsen



Voltmers Hof im Winterkleid

Trotz der winterlichen Straßenverhältnisse mit örtlich leichten Schneefällen trafen sich am 23.02.2013 wieder 52 aus ganz Norddeutschland angereiste Wings Platinum-Anwender im Gasthof Voltmers Hof in Isernhagen.

### Veränderungen im Orga-Team

Heinz-Ingo Wesch hatte sich nach dem letzten Treffen im Herbst aus dem Organisationsteam zurückgezogen. Das Orgateam bedankte sich für sein großes Engagement und verabschiedete ihn gebührend. Seine Aufgaben werden vorerst von den anderen Orgateam-Mitgliedern übernommen.



Peter Fabel begrüßt die Gäste

### Programm

Moderator Peter Fabel führte das Publikum fachkundig und humorvoll durch das Programm mit interessanten Fachvorträgen über Wings Platinum sowie spannenden und abwechslungsreichen Schauen.

### Videos integrieren - Show als Video ausgeben

Mit modernen Digitalkameras können heute sehr einfach Full-HD-Videos erstellt und mit Fotos in einer AV-Show kombiniert werden. Dieter Hartmann führte im ersten Teil seines Vortrags in die Grundlagen der Techniken von Videos und Fotos ein und erläuterte an Hand von Beispielen, wie Videos in Wings Platinum importiert, geschnitten, das Format und die Bildfrequenz angepasst und mittels diverser Effekte optimiert werden.

Abschließend zeigte er, wie die fertige Show als Video ausgegeben werden kann und erläuterte detailliert die diversen Einstellungen und deren Auswirkungen in Wings Platinum.



„AVI, MPEG-2, MOV, h264, mp4, wmv,“ Dieter Hartmann erklärt die Merkmale und Eigenschaften der verbreiteten Video-Formate und Codecs

## Tipps, Tricks und Fragen zu WP

Im zweiten Teil seines Referates ging Dieter Hartmann auf Fragen der WP-Anwender ein und zeigte Lösungen zu folgenden Themen anhand von Praxisbeispielen auf:

- Rotation von Bildern, Masken:  
Keyframe Eigenschaften > Rotation > Z-Achse Winkel eingeben, z.B. 720 Grad für 2 Umdrehungen (In-Screen-Editing lässt nur max. eine Umdrehung zu)
- Bewegte Farbverläufe:  
diverse Effekte lassen sich für animierte Hintergründe, aber auch maskiert einsetzen
- Farbspuren  
für dynamische Farbsteuerung von Bild, Video- oder Textobjekten z. B. zum Einfärben von Text oder Verstärken einer Abendstimmung  
> Farbe >Keyframe in Steuerspur setzen > Keyframe-Eigenschaften: Farbe auswählen
- Videos in Zeitraffer ausgeben:  
Objekt-Eigenschaften >Bildfrequenz ändern > Pitch-Faktor eingeben
- Wahl des Farbraumes:  
> Optionen > Globale Optionen > Farbmanagement: standardmäßig sRGB einstellen



Dieter Hartmann in Aktion



Aufmerksamkeit pur!



Peter Fabel im lebhaften Gespräch mit Andrea Kaminski und Hildegard Krüger.

## Show must go on

Nach dem Mittagessen und zahlreichen Gesprächen unter Gleichgesinnten führte Peter Fabel durch den äußerst abwechslungsreichen Schaublock.

Jede einzelne Schau wurde von den Podiumsmitgliedern und den Autoren jeweils anschließend diskutiert.



Peter Fabel stellt die Podiumsmitglieder vor

Den Anfang machte Hermann Ullrichs Show **"Alte Schmiedekunst"**. Er führte uns in eine traditionelle Schmiede, in nach altherwürdiger Kunst des Damastschmiedens äußerst harte und extrem scharfe Messer aus Damaszener-Stahl in Handarbeit hergestellt werden.

Mit beeindruckenden Bildern und eingespielten Videosequenzen stellte der Autor sehr gelungen dar, wie die Klingen aus mehreren Schichten Spezialstahl als Schichtdamast mit besonderer Schmiedetechnik in Handarbeit zum typischen Damastmuster geschmiedet werden. Jedes so in langer und mühevoller Handarbeit hergestellte Messer ist ein Unikat, es besticht durch seine Schönheit und Ästhetik.



Typisches Damastmuster

Herrmann Niggemann nahm die Zuschauer in seiner Schau **„Naturbilder aus den Nationalparks Tansanias“** mit auf eine 14-tägige Fotosafari nach Afrika. Ihm gelang in dieser relativ kurzen Zeit eine Vielzahl bestechender Bilder in hoher Qualität von Großtieren in den verschiedensten Situationen wie:

- große Tierherden in der typischen Savannenlandschaft
- Löwen auf der Jagd
- Leoparden auf Bäumen
- sowie Elefanten, Giraffen und Löwen im Familienverbund.

Eine Schau zum Zurücklehnen und einfach nur zum Genießen.

„Die nächsten 26 Sekunden werden die Welt bewegen“ so leitete Moderator Peter Fabel auf die Schau **„Eine Brücke für die Zukunft“** über, von der gleich zwei Versionen von Dorothea Uhlendorf sowie Dieter Hartmann präsentiert wurden. In diesem kurzen Trailer wurde überzeugend dargestellt, warum dringend eine weitere Elbbrücke im Landkreis Lüneburg erforderlich ist und gebaut werden sollte. Das Video lief in einigen Lüneburger Kinos als Vorfilm und sollte deutlich machen, worum es geht. Es war ein Baustein einer Werbekampagne für die geforderte Elbbrücke.

In der Schau „**Material for Dreams**“ von Dorothea Uhlendorf drehte sich alles um den „Stoff, der Träumen Gestalt gibt“, um Quarzsand.

Den Zuschauern wurden mit eindrucksvollen Bildern und Videosequenzen die Gewinnung und die Aufbereitung von Quarzsand für die Glassandherstellung in einer Farbglashütte präsentiert. Es war der erste Teil einer Dokumentation. Der zweite Teil, der momentan noch in Arbeit ist, wird das Glasblasen selbst zum Inhalt haben. Insgesamt gab es einige konstruktive Anregungen für die weitere Gestaltung der Show. Wir sind schon auf die fertige Show gespannt.

Reichlich Gesprächsstoff in der Kaffeepause



Die nächste Schau „**Moor(ige) Zeiten**“ von Andrea Kaminski führte uns in das Große Torfmoor im Nordosten Nordrhein-Westfalens zwischen Wiehengebirge und Mittellandkanal. Die besonderen Schönheiten dieser Moorlandschaft wurden von der Autorin in den vier Jahreszeiten mit seinen typischen Tier- und Pflanzenarten mit stimmungsvollen Bildern und Klängen in Szene gesetzt.

Seine Schau „**Von Erde bin ich Topf gemacht**“ hat Jürgen Krüger vor 30 Jahren mit einer Super 8 - Kamera erstellt. Der Film widmete sich der damals überwiegend handwerklichen Herstellung von hochwertigem Ton in einer Kunsttöpferei sowie das anschließende Töpfeln von Töpferware in einer Kunsttöpferei. Ein bemerkenswerter Beitrag, der den Zuschauern auch die damaligen technischen Möglichkeiten in Erinnerung brachte.

Im letzten Beitrag führte uns das Team Krüger mit ihrer Schau „**Holzbrand**“ wieder in die gleiche Kunsttöpferei im Solling – jetzt aber in der Gegenwart. Die Kunst des Holzbrandes mit den nur bei diesem Brennverfahren entstehenden faszinierenden Farben der Glasur wurde mit eindrucksvollen Bildern und Videoeinblendungen übermittelt und beeindruckte die Zuschauer. Abschließend stellte Jürgen Krüger seine in der Töpferei eingesetzte Bild- und Aufnahmetechnik vor.

**Zum Schluss bitte vormerken:**

Das **nächste Treffen** des S.A.T. Niedersachsen soll am **19. Oktober 2013** wieder in **Isernhagen** im Gasthof „**Voltmers Hof**“ stattfinden.